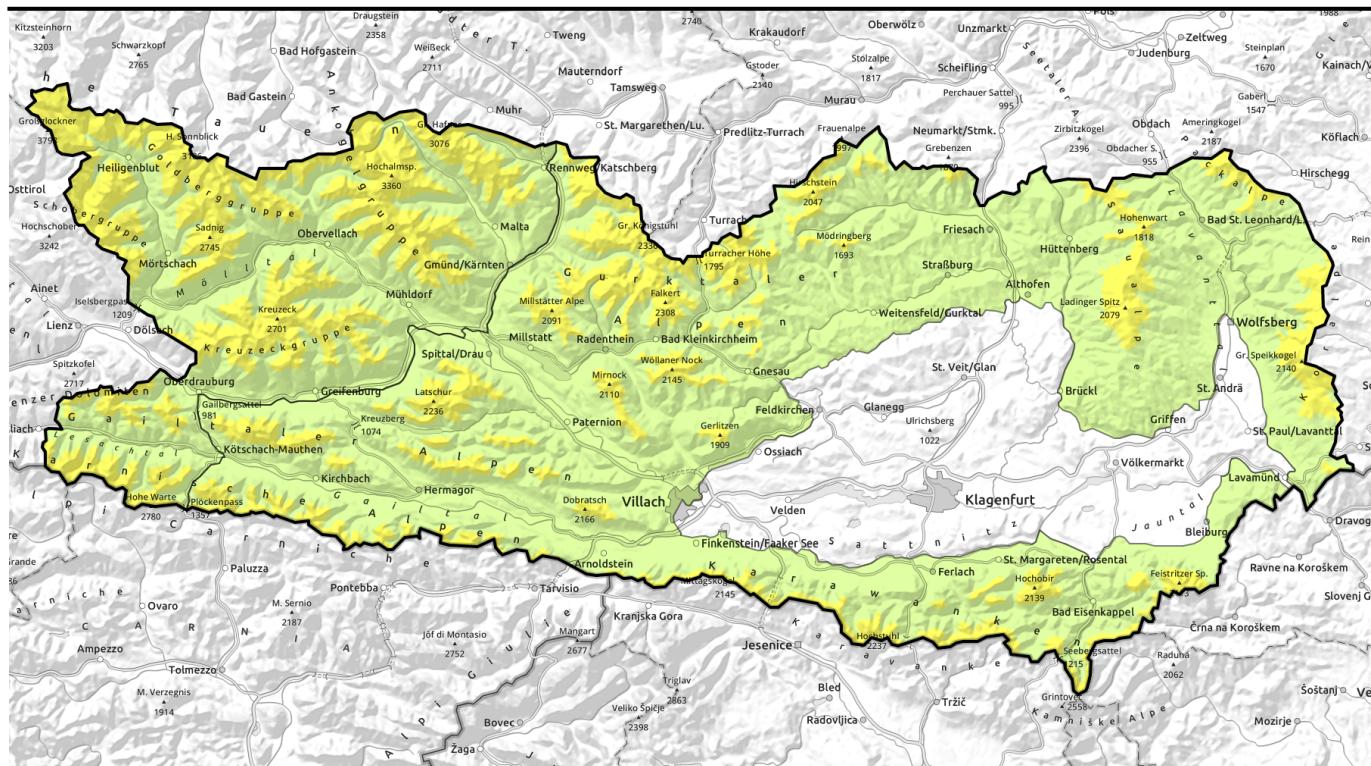


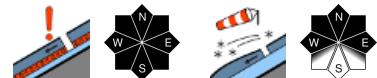
Lawinenbericht für Donnerstag, 09.02.2023



Vorsicht bei Übergängen von wenig zu viel Schnee



1800 m
Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Hafnergruppe



Waldgrenze
Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Karawanken Ost, Koralpe, Packalpe, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

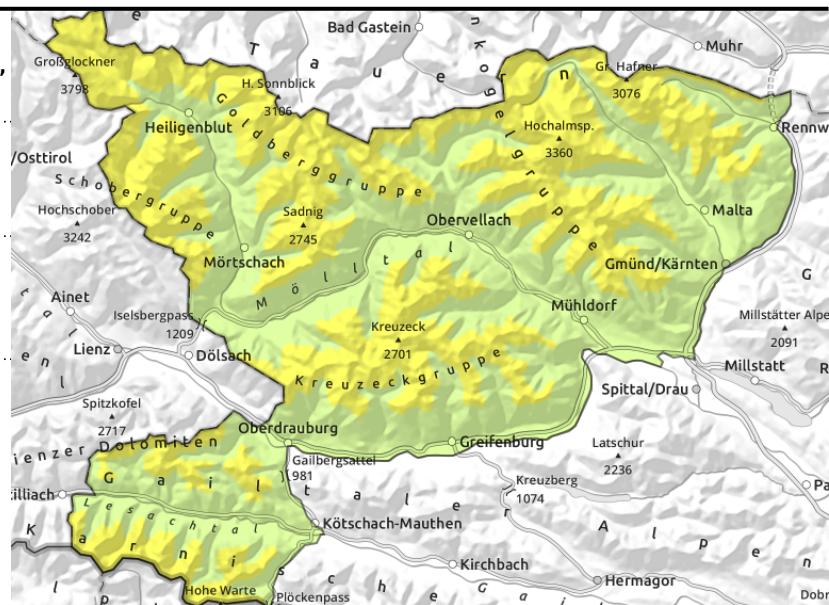
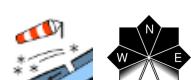
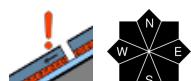


Exposition



Lawinenbericht für Donnerstag, 09.02.2023

Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Hafnergruppe



Schwache Altschneedecke und frische Triebsschneeablagerungen

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 1800 m mit Mäßig und darunter mit Gering beurteilt. Schwachschichten im Altschnee und frische Triebsschneeablagerungen können vereinzelt noch durch einen einzelnen Wintersportler, allgemein nur durch eine große Zusatzbelastung ausgelöst werden. An den Übergängen von wenig zu viel Schnee ist die Auslösebereitschaft höher.

Schneedeckenaufbau

Frostige Temperaturen verlangsamen die Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Mit Wind aus südlichen Richtungen sind frische Triebsschneeablagerungen gebildet worden. In der Altschneedecke sind aufbauend umgewandelte Schichten mit größeren kantigen Kristallen vorhanden.

Wetter

In den kommenden Tagen dominiert in Kärnten ruhiges und kaltes Winterwetter. Meist gibt es den ganzen Tag über wolkenloses Wetter. Nachdem sich der Hochnebel im östlichen Teil Kärntens zu Mittag auflöst, ist es überall strahlend sonnig. Bei schwachem Südostwind steigen am Vormittag im östlichen Teil Kärntens noch etwas Hochnebel halten kann die Temperaturen an und erreichen in 3000 m -11 Grad, in 2000 m rund -9 Grad und in 1000 m von Ost nach West -6 bis -2 Grad.

Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

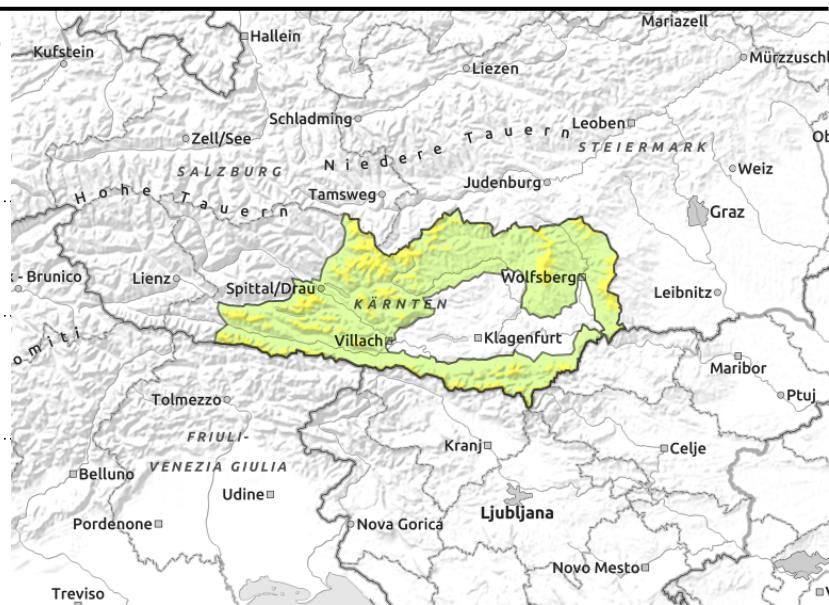
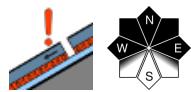
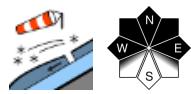


Exposition



Lawinenbericht für Donnerstag, 09.02.2023

Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Karawanken Ost, Koralpe, Packalpe, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karnische Alpen Ost, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe

**Vorsicht bei Übergängen von wenig zu mehr Schnee**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Baumgrenze mit Mäßig darunter mit Gering beurteilt. Gefahrenstellen bilden die frischen kleinen Triebsschneeeablagerungen in nördlichen Expositionen auf einer unterschiedlich mächtigen Altschneedecke in der aufbauend umgewandelte Schichten vorhanden sind. Besondere Vorsicht ist im Kammbereich bei den Übergängen von wenig zu mehr Schnee geboten.

Schneedeckenaufbau

Der mäßige Wind aus südlichen Richtungen hat für kleinere Triebsschneeeablagerungen in nördlichen Expositionen gesorgt. Bei sehr frostigen Temperaturen und auch Sonnenschein hat sich die Schneedecke nur wenig setzen können.

Wetter

In den kommenden Tagen dominiert in Kärnten ruhiges und kaltes Winterwetter. Meist gibt es den ganzen Tag über wolkenloses Wetter. Nachdem sich der Hochnebel im östlichen Teil Kärntens zu Mittag auflöst, ist es überall strahlend sonnig. Bei schwachem Südostwind steigen am Vormittag im östlichen Teil Kärntens noch etwas Hochnebel halten kann die Temperaturen an und erreichen in 3000 m -11 Grad, in 2000 m rund -9 Grad und in 1000 m von Ost nach West -6 bis -2 Grad.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**